Burtscheider TV 1873 e.V.





April 2008 Ausgabe 1 / 08

www.btv-aachen.de



Beim Oster-Trainingslager unserer "Kleinsten" Kunstturnerinnen in Hellenthal stand nicht nur Training auf dem Programm. Die Besichtigung der Schachtanlage "Wohlfahrt" war eine schöne und abenteuerliche Abwechslung.

Hier die Gruppe vor dem "Einstieg".

Themen in dieser Ausgabe:

Seite 2: Inhalt - Impressum

Seite 3-15 Vorstand
Seite 18-28 Turnen
Seite 29- 33 Fußball
Seite 34-36 Tischtennis

Impressum:

Wilfried Braunsdorf, Ingrid Baicoeanu

Versand/Verteilung: Christel und Willi Eupen

Mitarbeit:

Namentlich gekennzeichnete Artikel

Erscheinen: 3 mal jährlich Abgabetermin der Berichte für BTV - INFO 2/08: 15.Juli 2008 Erscheinungsdatum:

August 2008

Am 06.05.2008 um 19:00 Uhr findet die diesjährige Fußball-Abteilungsversammlung im Vereinsheim "Sportplatz Siegel" statt:

www.btvaachen.de

Tagesordnung:
Bericht des Abteilungsleiters
Bericht des Jugendleiters
Neuwahl des Abteilungsleiters
Bekanntgabe des Fußball-Ausschusses
Ausrichtung der Abteilung

Verschiedenes

Bitte beachten

Mitglieder haben die Bringpflicht Änderungen in ihren Daten der Kassenverwaltung zu melden! Möglichst zeitnah zum Geschehen sollten Adressen, Namensänderungen, Änderungen der Telefonnummer und Ähnliches bekannt gegeben werden, damit der Vorstand seiner Bringpflicht nachkommen kann wichtige Informationen zu vermitteln!

Bitte denkt daran und setzt Euch mit der Kassenverwaltung direkt oder mit jedem Mitglied des Vorstands diesbezüglich in Verbindung.

Vielen Dank.

Der Vorstand berichtet

Dem Vorstand gehören an:

Viktoriaallee 28 Tel.: 0241/9003140 1. Vorsitzender: Wilfried Braunsdorf 52066 Aachen 2. Vorsitzender: **Achim Nysten Amvastrasse 87** 52066 Aachen Tel.: 0241/606708 Ingrid Baicoeanu Eichenstraße 19 52249 Eschweiler Tel.: 02403/746600 Kassenverwaltung: Geschäftsführung: **Gaby Keuters** Wiesenstraße 11 52064 Aachen Tel.: 0241/78018 Raafstrasse 59 Tel.: 02408/9299501 Jugendvertretung: Kirsten Breuer 52076 Aachen Medienbeauftragter: Udo Hirth Gouleystrasse 130 52146 Würselen Tel.: 02405/5429 Beisitzer: **Dieter van Heiss** Eifelstrasse 3 52477 Alsdorf Tel.: 02404/82217 Rechts-u. Ehrenrat: Joachim Steuck Monschauer Str.402 Tel.: 02408/984397 52076 Aachen **Bruno Paas** Flandrische Str. 18 52076 Aachen Tel.: 0241/67159 Tel.: 0241/607870 **Horst Huppertz** In den Heimgärten 16 52066 Aachen

Abteilungsleiter: Siehe jeweilige Abteilung Jugendwarte: Siehe jeweilige Abteilung

Bankverbindung: Sparkasse Aachen Bankleitzahl: 390 500 00 Konto-Nummer 425264

Liebe Mitglieder des Burtscheider TV,

in diesem Jahr feiert der Burtscheider TV sein 135jähriges Vereinsjubiläum. Eigentlich ein Grund zum Feiern. Wir wollen ja auch feiern, aber nicht im Rahmen eines Festballs. Wir laden stattdessen alle Mitglieder mit "Kind und Kegel" zu einem großen Familienfest am 7. Juni 2008 auf die Schützenwiese der Tellschützenbruderschaft, Robert-Schuman-Straße, ein. Ein buntes Programm mit vielen Angeboten soll an diesem Tag für Unterhaltung sorgen.

Mittlerweile sind schon drei Monate ins Land gegangen. Die "Standartveranstaltungen" wie das Verdiententreffen und die Jahreshauptversammlung liegen hinter uns (darüber berichte ich später im Einzelnen). Die Jugendvollversammlung wurde trotz miserabler Beteiligung durchgeführt, der "16. Internationale Grenzland-Cup im Trampolinturnen" gehört der Vergangenheit an.

Auch für das Jahr 2008 hat der BTV sich einiges vorgenommen. So wird man u.A. Partner des Stadtsportbundes im Projekt "Offene Ganztagsschule". Als weitere Baumaßnahme steht ein neues Umkleidehaus auf dem Sportplatz Siegel auf dem Programm. Hier wird man bis zur Baufertigstellung eine Übergangslösung schaffen müssen. Ganz wichtig und hoch angesiedelt ist die Aus- und Fortbildung unserer Trainerinnen und Trainer. Diese

Maßnahmen sollen auch in diesem Jahr weiter vorangebracht werden.

Das im letzten Jahr begonnene Kurssystem soll ausgebaut und das Angebot erweitert werden.

20./21. September ist der BTV erneut als Partner des Deutschen Turner Bundes Ausrichter der "Convention Tour Pilates & Yoga 2008". Neben acht anderen Städten in Deutschland, Dänemark und Österreich macht diese Tour dann in Aachen Station.

BTV zeichnet verdiente Mitglieder mit der silbernen und goldenen Vereinsnadel aus

Zum diesjährigen 18. Verdiententreffen hatte der Burtscheider TV nicht nur seine Ehrenmitglieder und Goldnadelträger eingeladen, sondern auch alle Trainerinnen und Trainer. Die Begrüßung wurde von zwei jungen Sportlerinnen, Laura Bussmann und Lucy Stedwell, vorgenommen. Beide spielen Fußball in der A-Jugendmannschaft. Es war herzerfrischend, wie die Beiden auf die Tradition des Vereins, so wie auf die heutige Situationen eingingen. In diese Begrüßung wurden auch die anwesenden Ehrenmitglieder Günter Preuß. Bruno Paas. Anita Braunsdorf, Wibke Flecken, Horst Huppertz, Dieter van Heiss, Wilfried Braunsdorf und Theo Klinkenberg eingeschlossen. Unter den Gästen waren alleine 6 BTV-Mitglieder, die länger als 60 Jahre dem Traditionsverein angehören. An der Spitze Hubert Albrecht mit 73 Jahren Mitgliedschaft. Hans Leisten und Günter Preuß folgen mit 72 Jahren, Albert Dzuibon kommt auf 69 Jahre und 65

Jahre Mitgliedschaft kann Bruno Paas aufweisen.

Das Jahr 2007 war für den BTV ein besonderes Jahr, hatte man sich doch einiges vorgenommen. Nicht nur im sportlichen Bereich wollte man erfolgreich sein mit den Mannschaften und Einzelsportlern.

Der BTV hat das Qualitätssiegel "Plus-Punkt-Gesundheit vom DTB erhalten. Auch bauliche Maßnahmen hatte man ins Auge gefasst. Hier wurde besonders der Umbau des Sportplatzes Siegel vom Tennenplatz in einen Kunstrasenplatz erwähnt. Eine tolle Gesamtleistung des Vereins!!

Im Rahmen dieser Veranstaltung wurden auch zahlreiche Ehrungen durchgeführt. Für 20 Jahre Mitgliedschaft wurden Verena Kessel und Christoph Koulen, Turnabteilung, Michael Bock, Tischtennisabteilung, sowie Udo Herforth und Adi Schneiders, Fußballabteilung, ausgezeichnet.

Verena Kessel begann 1987 mit dem Trampolinturnen, stand danach als Trainerin und Kampfrichterin dem Verein zur Verfügung.

Christoph Koulen, langjähriger erfolgreicher Kunstturner. Er war sicherlich kein eleganter Turner, aber einer der Turner im Turngau Aachen, der die spektakulärsten Übungen und Übungsteile turnte.

Auch Michael Bock kann auf 20 Jahre Mitgliedschaft im BTV zurückblicken. Begonnen hat alles in der Schülermannschaft, dann Jugendmannschaft bis hin zur 2. Herrenmannschaft. Dann bot sich für Michael die Möglichkeit bei Alemannia in der Bezirksliga-Mannschaft zu spielen. Diese Chance nutze Michael dann auch. Heute spielt er beim TTC Hoengen. Die BTV-Tischtennis-abteilung hofft natürlich, dass Michael eines Tages wieder beim BTV den "Schläger" schwingt.

Udo Herforth hat, wie viele andere, als Vater eines Sohnes als Betreuer und Trainer einer Jugendmannschaft angefangen. Diese Mannschaft hat er über mehrere Jahre begleitet. Inzwischen ist Udo eine tragende Säule in der

großen Fußballjugendabteilung. Eines seiner wesentlichen Ziele war es, dass der Verein eine kontinuierliche Besetzung alle Jugendmannschaften von den Bambinis bis zur A-Jugend schaffte, damit für den Seniorenbereich eine solide Grundlage geschaffen werden konnte.

Adi Schneiders gehörte 6 Jahre dem Vorstand des BTV als 2. Vorsitzender an. Unter seiner Regie wurde die BTV-Oldie-Nigth ins Leben gerufen. Auch der Mädchenfußball im BTV trägt seine Handschrift. Es war seine Idee, auch den Mädchen das Fußballspielen im BTV anzubieten.

Thomas Savelsberg, Tischtennisabteilung, wurde wegen seiner Verdienste für den Burtscheider TV mit der goldenen Vereinsnadel ausgezeichnet. Er hat einen der wichtigsten Vorstandsposten beim BTV bekleidet. Von 2001-2007 war Thomas Kassenwart. Danach stellte er sich als Beisitzer zur Verfügung, musste dieses Amt aber aus beruflichen Gründen in diesem Jahr zur Verfügung stellen.

Ich darf mich bei Beiden, Adi und Thomas, für die hervorragende Zusammenarbeit im Vorstand des BTV bedanken. Beide waren Garanten für eine sachliche und zielorientierte Diskussion im Vorstand.

Im Rahmen der Ehrungsordnung des BTV gibt es zwar keine Ehrung für 50 Jahre Mitgliedschaft. Wibke Flecken und Ruth Huppertz sind in diesem Jahr 50 Jahre Mitglied im BTV!!! Aus diesem Grunde überreichte der 1. Vorsitzende den beiden langjährigen Turnerinnen jeweils einen Blumenstrauß. Für besonders langjährige Treue zum Verein zeichnete W. Braunsdorf den Pressefotografen, Martin Ratajczak, mit der silbernen Vereinsnadel ehrenhalber aus.

Mit Anekdoten aus der "guten alten Zeit" und Gesprächen in lockerer Atmosphäre zwischen den jüngeren und älteren Mitgliedern ging ein schöner Abend zu Ende.



Alle geehrten auf einen Blick Von Ii.: W. Braunsdorf, Michael Bock, Wibke Flecken, Thomas Savelsberg, Verena Kessel, Christoph Koulen, Ruth Huppertz, Udo Herforth, Dieter v. Heiß, Adi Schneiders



Als der Mann mit der Kamera, so ist Martin Ratajczak in Aachen bekannt!! W. Braunsdorf bei der Verleihung der silbernen Vereinsnadel an M. Ratajczak, li. Adi Schneiders

Achim Nysten neuer Vize beim Burtscheider TV

Eine große Zahl interessierter Vereinsmitglieder hatte sich zur diesjährigen Jahreshauptversammlung eingefunden. Neben der großen Zahl der Mitglieder konnte der 2. Vorsitzende. Adi Schneiders, auch die zahlreich er-Ehrenmitglieder schienenen Leisten, Günter Preuß, Bruno Paas, Braunsdorf, Wibke Flecken, Horst Huppertz, Theo Klinkenberg, Dieter van Heiss und Wilfried Braunsdorf begrüßen. Ebenso herzlich wurde das an Lebensjahren und Jahren der Zugehörigkeit älteste Vereinsmitglied, Hubert Albrecht, begrüßt.

Es folgte der Bericht des 1. Vorsitzenden, Wilfried Braunsdorf. Er konnte auf großartige Erfolge des letzten Jahres verweisen. Besonders erwähnt wurde der Umbau des Sportplatzes Siegel in einen Kunstrasenplatz. Hier hat der gesamte Verein eine tolle Leistung vollbracht.

Weiterhin stellte W. Braunsdorf die aktuelle Situation des Sports in den Vereinen dar, die vielerorts zu einem Umdenken führen muss. Die Vereine müssen sich vermehrt dem Wettbewerb mit den kommerziellen Anbietern stellen um weiterhin bestehen zu können. Dafür ist es wichtig und unabdingbar, das die Vereine sich auch strukturell verändern müssen. Der Burtscheider TV hat die Weichen dazu in die richtige Richtung gestellt.

Der Rechenschaftsbericht der Kassenwartin, Ingrid Baicoeanu, wurde mit Beifall aufgenommen. Eine solide Haushaltsführung wurde ihr von den beiden Kassenprüfern, Dr. Thomas Scholz Thümmel und Achim Nysten bescheinigt. Einer Entlastung des Kassenwartes stand somit nichts mehr im Wege.

Günter Preuß wurde von der Versammlung beauftragt, den Vorstand insgesamt zu entlasten, was auch geschah.

Die sich daran anschließenden Wahlen wurden vom 1. Vorsitzenden. Wilfried Braunsdorf, geleitet. Da das Ausscheiden von Adi Schneiders als 2. Vorsitzender schon länger bekannt war, hatte sich der Vorstand auf diese Situation einstellen können. Als Nachfolger wurde Achim Nysten vorgeschlagen, dessen Wahl auch einstimmig ausfiel. Ingrid Baicoeanu wurde für weitere zwei Jahre als Kassenwartin bestätigt. Für weitere drei Jahre stellte sich Joachim Steuck als Mitglied im Rechts- und Ehrenrat zur Verfügung. Als Beisitzer fungiert weiterhin Dieter van Heiß.

Neu im Vorstand ist Kirsten Breuer als Vorsitzende des Jugendausschuss im BTV. Die Abteilungsleiter der einzelnen Abteilungen sind wie in den zurückliegenden Jahren, für Turnen Ursel Blinde, Fußball Achim Kistermann und Tischtennis Theo Klinkenberg. Als Kassenprüfer wurden von der Versammlung Andrea Houben und Udo Herforth vorgeschlagen und gewählt. Die schon länger geplante und vorbe-

Die schon länger geplante und vorbereitete Satzungsänderung wurde vom Vorsitzenden in den einzelnen Punkten erläutert. Diese Satzungsänderungen wurden in der vorgestellten Form ebenfalls von der Versammlung verabschiedet.

Mit dem Dank an die Versammlung für die regen Diskussionsbeiträge schloss der 1. Vorsitzende Wilfried Braunsdorf die Versammlung.



Der Vorstand des BTV, v.l.: Udo Hirth, Beisitzer (Medienbeauftragter), Theo Klinkenberg, Abteilungsleiter Tischtennis, Wilfried Braunsdorf, 1. Vorsitzender, Dieter van Heiß, Beisitzer, Gaby Keuters, Geschäftsführerin, Achim Kistermann, Abteilungsleiter Fußball, Bruno Paas, Rechts- und Ehrenrat, Kirsten Breuer, Vorsitzende des Jugendausschuss, Joachim Steuck, Rechts- und Ehrenrat, Ursel Blinde, Abteilungsleiterin Turnen, Achim Nysten, 2. Vorsitzender.

Unsere Ehrenmitglieder:

Heinz Kessel
Bruno Paas
Hans Leisten
Anita Braunsdorf
Wibke Flecken
Horst Huppertz
Günter Preuß
Theo Klinkenberg
Wilfried Braunsdorf
Dieter van Heiß

Wir gratulieren:

An dieser Stelle möchten wir alle Vereinsmitglieder erwähnen, denen im Zeitraum (01.01.2008 – 30.04.2008) zu einem "runden" bzw. einem besonderen Geburtstag oder zu einem anderen freudigen Ereignis gratuliert werden konnte oder kann.

Zum Geburtstag

40 Jahre: Marcelo Frank

Frank Graeber

50 Jahre: Josef Lauscher

Anneliese Herff Helga Helten Adi Schneiders

Martina van Gemmern

Ralf Leithold Monika Saal

60 Jahre: Christine Lenkitsch

Horts Schmottlach

Norbert Käfer

65 Jahre: Horst Huppertz

75 Jahre: Werner Scholz

Ok-Chef Wilfried Braunsdorf übergibt die Organisation an Dirk Flecken

Der Beifall war lang anhaltend und herzlich - und er galt Wilfried Braunsdorf. 16 Mal zeichnete der Aachener für den Grenzland-Cup der Trampolinturner verantwortlich. Nun zieht er sich ins zweite Glied zurück und legt die Organisation in die Hände von Dirk Flecken, "aber ich bin ja nicht aus der Welt", versprach Wilfried Braunsdorf angesichts der Anerkennung sichtlich gerührt. Und auch erleichtert, denn eins steht fest: Es wird auch eine 17. Auflage der German Trampoline Open im Jahr 2010 geben.

So lautete ein Teil des Berichtes in den Aachener Zeitungen. Ich möchte aber hier noch einige persönliche Sätze (oder auch mehrere) anfügen.

Eigentlich begann alles in Belgien, beim "1. Intern. Brüssel-Cup im Trampolinturnen". Eine Katastrophenveranstaltung, wie ich im Nachhinein behaupten kann, denn dieser Wettkampf wurde nur einmal durchgeführt.

Daraus entstand die Idee, doch in Aachen eine derartige Veranstaltung anzubieten. So entstand dann im Jahre 1981 der ..1. Intern. Grenzland-Cup im Trampolinturnen", damals noch ein Wettkampf für Schüler/Innen und Jugendturner/Innen aus Belgien, Niederlande und Deutschland. Doch schnell entwickelte sich unser Wettkampf zu einer Top-Veranstaltung, die dann ab 1984 im zweijährigen Rhythmus, im Wechsel mit unseren Trampolinfreunden aus den Niederlanden, durchgeführt wurde. Immer mehr teilnehmende Nationen und Teilnehmer ließen unsere Veranstaltung zu einem sportlichen Höhepunkt in Europa werden. Zwischenzeitlich "mauserte" sich unsere Veranstaltung zur größten Trampolinveranstaltung in Europa.

Da blieb es nicht aus, dass der Deutsche Turner Bund mit weiteren Wettkämpfen an uns herantrat. So war in meiner "organisatorischen Laufbahn" sicherlich der Trampolinländerkampf Deutschland - UdSSR im Jahre 1989 einer der Höhepunkte. Ca. 1000 Zuschauer fanden damals den Weg in die

Sporthalle "Hander Weg" in Laurensberg. Schon 1991 folgte der nächste Höhepunkt, der Trampolinländerkampf NRW – Usbekistan. In den folgenden Jahren war der BTV mehrfach Ausrichter von Deutschen Meisterschaften.

1995 fand erneut ein Trampolinländerkampf in Aachen statt: Deutschland – Russland.

World-Cup Veranstaltungen sind immer etwas Besonderes. So wurden wir 1999 und im Jahre 2004 vom DTB angesprochen, ob wir nicht die Durchführung dieser World-Cup Veranstaltungen übernehmen könnten. Haben wir gerne gemacht!!



Das geht natürlich nur mit einem hervorragend eingespielten Team. Mir fällt natürlich jetzt schwer, einzelne Personen hervorzuheben (ich würde sicherlich einige vergessen). Aber ich hatte das Glück, über viele Jahre diese Menschen, die sich genau so für den Sport und für den Verein engagieren, an meiner Seite zu haben. Es sei mir aber gestattet in diesem Zusammenhang doch meine Ehefrau Anita erwähnen. Sie bekam ja täglich die anfallende Arbeit mit und hat mich bei diesen Tätigkeiten in diesen Jahren immer tatkräftig unterstützt.

Wenn ich mich nun nach 27 Jahren als "Ok-Chef" aus der "1. Reihe" verabschiede, so heißt das nicht, dass ich

keine Lust mehr habe. Vielmehr denke ich, dass man den richtigen Zeitpunkt finden muss, um dem Nachfolger die Möglichkeit zu geben, sein Team für zukünftige Aufgaben zu finden und aufzustellen.

Für mich war dieser Zeitpunkt jetzt und ich bin mir sicher, dass wir mit Dirk Flecken einen erfahrenen Mann in Sachen Trampolinturnen und Organisation von Veranstaltungen haben.

Für mich wäre es ein wunderbares Gefühl, wenn ich am 19. März 2016 auf der Tribüne der Sporthalle Nord sitzen würde und den "20. Internationalen Grenzland-Cup im Trampolinturnen" in aller Ruhe mir ansehen könnte.

Nordic-Walking neu im BTV

Seit August 2007 gibt es im BTV mit Nordic-Walking ein neues Kursangebot. Freitagmorgens gehen mittlerweile zwei Fortgeschrittenenkurse tapfer jede Woche mit Kiki und mir durch den Wald am Waldstadion. Wir haben sehr viel Spass und bis auf eine Ausnahme sind alle Teilnehmer von Anfängern zu Fortgeschrittenen "aufgestiegen". Sonntags läuft der "harte Kern" auch ein zweites Mal. Dazu möchte ich alle Vereinsmitglieder des BTV die Nordic-Walking beherrschen und eigene Stöcke besitzen gerne einladen.

Wir treffen uns sonntags am Parkplatz Waldfriedhof um 9.30h und gehen eine Runde von ca. 1,5 std. im moderaten Tempo.

Wer also Lust hat soll einfach kommen, wir freuen uns auf euch.



Der nächste Anfängerkurs startet am 9.4.2008 um 17.30h am Waldstadion. Zu diesem Kurs ist eine Anmeldung bei mir notwendig. Die Vereinsmitgliedschaft ist hier nicht vorausgesetzt.

Telefon (Doro): 0170-2050439 email: <u>doro.wegener@freenet.de</u>

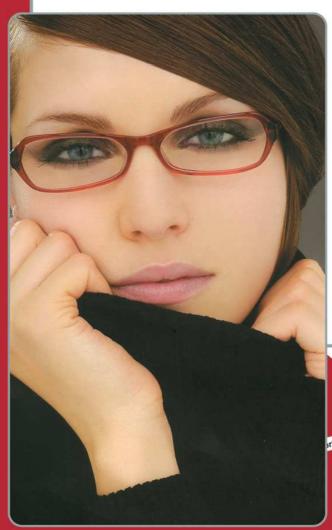


Nach dem Motto "Ran an die Stöcke, fertig, los!" Bis bald, Kiki und Doro

Aachen-Burtscheids großes Fachgeschäft für Augenoptik und Hörakustik



der günstige Augenoptiker und Hörgeräteakustiker



- 1.400 exklusive Brillenfassungen
- topmodische Designer-Sonnenbrillen
- Kontaktlinsenanpassung, farbige Kontaktlinsen
- kostenloser Sehtest
- umfangreiche Garantieleistungen auf Fassungen und Gläser
- Hörgeräteanpassung mit kostenlosem Probetragen
- Anfertigung von individuellem
 Gehör- und Schwimmschutz



Kapellenstraße 5 • Aachen-Burtscheid, Fußgängerzone • Tel: 0241 - 189 68 22 Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9.00 - 18.30 Uhr durchgehend • Sa. 9.00 - 14.00 Uhr



TRAUERBINDEREI GRABGESTALTUNG GRABPFLEGEDIENST FLEUROPDIENST GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU

Inh. Wilfried Sauer

MONSCHAUER STRASSE 40 52076 AACHEN TELEFON (0241) 6 73 83 TELEFAX (0241) 60 34 59

und

KAPELLENSTRASSE 7 52066 AACHEN

Neu im Vorstand



Vorsitzende des Jugendausschuss im BTV. Kirsten Breuer geb. am 14.5.1969 in Aachen (verheiratet). Mutter von drei Kindern (Robin 12, Ricarda 11 und Merlin 8). Seit 1981 Mitglied im Verein. Zunächst war Kirsten als aktive **Trampolinturnerin** sehr erfolgreich (Mitglied der Trampolin-Bundesligamannschaft 1. Bundesliga). Als Übungsleiter im Bereich Trampolinturnen, Kinderturnen und für eine Breitensportgruppe veran-twortlich gewesen. Heute ist Kirsten als Trainerin bei den Kunstturnerinnen tätig und absolviert z.Zt. eine

Ausbildung zur Pilates-Trainerin beim Rhein. Turnerbund. Sie verfügt bereits über Vorstandserfahrung, denn Kirsten war als Jugendturnwartin und Abteilungsleiterin der Turnabteilung im Vorstand tätig.



Der "neue" 2. Vorsitzende im Vorstand des Burtscheider TV heißt Achim Nysten. Er ist seit vielen Jahren Trainer einer Mannschaft in der Fußballjugendabteilung. Zurzeit trainiert er gemeinsam mit Rolf Rameckers und Wilfried Barrenstein die C1-Mannschaft sehr erfolgreich. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit Achim in den kommenden Jahren.



Anita Braunsdorf (Mitte) wurde für Ihre ehrenamtliche Tätigkeit im Aachener Rathaus geehrt

Was wird uns vom Lebensmittelhersteller eigentlich aufgetischt??? Wie kann man trotzdem gesund und gut essen?

Seit der **Erfindung** des Fleischextraktes das später zur gekörnten Brühe entwickelt wurde und der Margarine die ursprünglich als Wagenschmiere dienen sollte, sich dann aber als genießbar erwies, gibt sich die Lebensmittelindustrie redlich Mühe uns den Alltag zu erleichtern mit Mehl das nicht klumpt, mit Salz das immer streufähig bleibt und Joghurt der immer sahnig und mild auf der Zunge zergeht ohne wie früher Wasser anzusetzen.

Für Suppen, Soßen und Salate rieselt das fertig gewürzte Pülverchen aus der Tüte und aus Wasser wird auf wundersame Weise Essen.

Gemüse kommt küchenfertig, geputzt und geschnibbelt aus der Tiefkühlpackung, Fleisch erinnert in seiner Form überhaupt nicht mehr, dass es mal der Muskel eines Tieres war. Nudeln, Spätzle und Kartoffelpuffer sind vorgekocht oder vorgebraten und müssen nur noch sehr kurz weiterverarbeitet werden.

Das Angebot geht bis zur fertigen Mahlzeit. Konserven, Tiefgekühltes, Tetrapacks mit Suppen, Puddings und sonstige Süßspeisen sind ruck-zuck ausgepackt und genussfertig auf dem Teller.

Ob das mit rechten Dingen zugeht? Ein Zauber? Eine geniale Erfindung?

Nein. Dahinter stehen ganze Hundertschaften Wissenschaftler die in Labors die natürlichen Nahrungsmittel so lange umbauen, bis sie als Designer-Food oder Convenience-Food angeboten werden mit Werbesprüchen wie: "nach Omas Rezept!"

DIESE Oma, liebe Freunde, hat Chemie studiert!!!

Natürlich ist eine fertige Supermarkt Pizza oder das Gulasch aus der Dose immer wieder die Rettung wenn die Zeit zu kurz ist für ein 3-Gänge-Menü nach Spitzenkochmethode.

Bedenklich wird es für unsere Gesundheit wenn der Genuss von diesen Produkten zur Regel wird.

Dagegen müssen wir angehen und uns informieren was tatsächlich wertvoll ist für den Organismus und was man tunlichst meiden sollte.



Was wird uns vom Lebensmittelhersteller eigentlich aufgetischt ??? Wie kann man trotzdem gesund und gut essen?

Seminar zur Ernährungsberatung

am 26.Mai von 19 bis 21 Uhr im Jugendheim Kalverbenden 2 – 52066 Aachen

Nahrungsmittel – Lebensmittel: Wo liegt der Unterschied?

Convenience-Food, Designer-Food: Was steckt dahinter

Geschmacksverstärker, Emulgatoren, hydrolisiert, pasteurisiert...usw: Was bedeuten die Begriffe auf Verpackungen?

Wie kann man mit einfachen Mitteln Fehler im Umgang mit Fertigprodukten vermeiden?

Tipps, Anregungen und Rezepte

Seminarleiterin: Ingrid Baicoeanu

Teilnehmerbeitrag: EUR 5,00

Anmeldungen bei:

Ingrid Baicoeanu – Telefon 02403 746600 Wilfried Braunsdorf – Telefon 0241 9003140

Im Alter ist der Alltag nicht mehr allzu leicht!

Jedes Alter hat seine Schwierigkeiten. Aber für alle Schwierigkeiten gibt es Hilfe.

Das fortgeschrittene Alter macht uns die meisten Schwierigkeiten weil wir körperlich langsamer werden und Angst davor bekommen hilflos zu werden.

Diese Angst ist aber nicht gerechtfertigt. Langsamer heißt nicht schlechter!! Das belegen entsprechende Studien und Tests.

Wir müssen nur lernen mit der neuen "Langsamkeit" umzugehen.

Muskelkraft und Koordination müssen auf die neuen Möglichkeiten eingestellt werden. Mit sanften aber regelmäßigen Übungen stellen sich ungeahnte Erfolge ein:

- vom Stuhl aufstehen, auch wenn er keine Armlehnen hat,
- in den Bus steigen, ohne Hilfe,
- Stabilität in Bad und Küche im Alltag,
- entspannte Spaziergänge,
- ein sicheres Aufstehen aus dem Bett, auch nachts wenn es nötig ist,
- sicheres Treppensteigen

...und noch viel mehr kann geübt und trainiert werden bis ins hohe Alter ohne Furcht vor Kniebeugen und Liegestützen, weil es viel sanfter zugeht!

Als älterer Mensch soll man Freude am Leben bewahren dürfen. Etwas Sport in der Gruppe kann Wunder wirken in vielfacher Weise.

Gleichgewichtstraining, Sturzprophylaxe und ein sanftes Krafttraining verbessern die Lebensqualität und schützen vor unbegründeten Ängsten. Wann der richtige Moment für den Einzelnen für dieses Präventionsturnen gekommen ist, kann jeder selbst an sich beobachten, wenn die Unsicherheiten zunehmend auftreten.

Der Burtscheider Turnverein bietet entsprechende Kurse.

Kursbeginn: 5. Mai 2008 – 10 Kurseinheiten

Ort: Jugendheim - Kalverbenden 2 – 52066 Aachen

Uhrzeit: 10:00 Uhr

Gebühr für je 10 Kurseinheiten: EUR 55,00

Kursleitung: Ingrid Baicoeanu

Anmeldungen bei:

Ingrid Baicoeanu: Telefon 02403 / 74 66 00 Wilfried Braunsdorf: Telefon 0241 /900 31 40

Liebe Kinder und Enkelkinder! Schenkt Eurer Oma oder Eurem Opa doch mal so einen Kurs!!

Liebe Großeltern und Eltern! Gönnt Euch doch mal etwas richtig Gutes!

Der Burtscheider Turnverein 1873 e.V. feiert sein 135jähriges Bestehen

WIR LADEN HERZLICH EIN ZU EINEM FRÖHLICHEN FAMILIENFEST AUF DER ANLAGE DER TELLSCHÜTZENGESELLSCHAFT ROBERT-SCHUMAN-STRASSE 07. JUNI 2008, 15:00 - 20:00 UHR



ATTRAKTIONEN U.A.
WIE
BUNGY-RUN
AERO-TRIMM
TRAMPOLINSPRINGEN
SPIELPARCOUR

Für unsere Jüngsten, bis 14 Jahre sind Speisen und Getränke frei!



Turnabteilung

ABTEILUNGSLEITUNG

Abteilungsleiterin: Ursel Blinde Wiesenstraße 22 52064 Aachen Tel.: 0241/71812 Jugendleiter: Dirk Flecken Arndtstraße 1a 52064 Aachen Tel.: 0241/4001444

16. Intern. Grenzland-Cup im Trampolinturnen

Flavio Cannone, Italien, und Erin Blanchard, USA siegten!

Das war schon sensationell, was die Trampolinturnerinnen und Trampolinturner aus 11 Nationen den Zuschauer in der Sporthalle Nord den Zuschauer zeigten. Die sportlichen Höhepunkte eines faszinierenden Sporttages boten die Athleten im Finale. Bei den Turnerinnen dominierten die Amerikanerinnen. Alleine 5 US-Turnerinnen hatten das Finale der Besten 8 erreicht. Am Ende siegte Erin Blanchard mit 101,7 Pkt. vor Alaine Herbert, 101,5 Pkt. ebenfalls USA. Den 3.Platz belegte Jessica Simon, Bad Kreuznach, mit 99,7 Pkt.



Flavio Cannone, Italien, war der überlegene Sieger bei den Turnern. Mit 109,0 Pkt. erreichte er den 1. Platz vor dem Grenzland-Cup-Sieger von 2006, Peter Jensen, Dänemark, der 108,1 Pkt. erreichte. Platz 3 ging an Chris Estrada, USA, der auf 106,6 Pkt. kam. Mit einem bisher in Aachen noch nie gezeigten Übungsanfang begeisterte Flavio Cannone das Publikum. Vier Dreifachsaltos zeigte er gleich am Anfang seiner 10-teiligen Übung. Wie sagte Marco Braunsdorf: "Der heißt Cannone, aber turnt wie eine Granate"!!



Bester Deutscher bei den Turnern war Denis Luxon, Salzgitter auf Rang vier.

Bei den Junioren siegte Daniel Prest, Dänemark, vor Daniel Schmidt, Bramfelder SV. Auf Rang drei der Spanier Jaime Ponce. Bei den Juniorinnen ging der Sieg an die Spanierin Christina Sainz, Platz zwei für die Dänin Alberte Breinholt, Rang 3 erneut nach Spanien an Laura Garcia. Bei den Jüngsten Junioren ging der Sieg nach Österreich, an Martin Spatt. Er siegte vor Alexander Brand, TV Nellingen, (einem Schützling unseres ehemaligen Top-Trampolinturners Alexej Kessler!!), Platz drei ging auf die Insel nach Großbritannien an Jake Chattaway.

Den Sieg bei den jüngsten Juniorinnen errang die Italienierin Claudia Manicone, vor Romee Pol, Niederlande. Platz 3 errang die Belgierin Caro Lenoir.

Für mich erschreckend war das schwache Abschneiden der deutschen Trampolinturnerinnen und Trampolinturner insgesamt. Bei den Juniorinnen Jahrg. 94 und jünger war nicht einmal eine Sportlerin im Finale der Besten acht.

Soweit der sportliche Teil. Aber es gibt ja auch noch eine Zeit vor der Veranstaltung!!

Wenn die Nationalhymnen bei der Siegerehrung erklingen und die Ergebnislisten gedruckt sind, ist die Veranstaltung in der Regel gelaufen. Aber bis dahin ist es ein weiter Weg. Es beginnt ja schon ca. 6 Monate vor der Veranstaltung mit dem Versand der Ausschreibungen. Danach werden Hotelzimmer reserviert (in diesem Jahr 80!!) dann beginnen die ersten Besprechungen des OK-Teams. Normalerweise läuft es so ab wie in den zurückliegenden Jahren. Es werden neue Geräte geordert, es muss die Transportfrage geklärt werden. Dann kommen die ersten Meldungen. Die Korrespondenz mit unseren Gastnationen läuft zu 95% in englischer Sprache. Dann kommt Übersetzungsbüro mein mit Stundenservice, Ingrid Baicoenau, zum Einsatz. Das alles geschieht per E-Mail. Ich habe in diesem Jahr ganze 3 Meldungen per Fax bekommen.

Wir hatten in diesem Jahr 303 Teilnehmermeldungen aus 11 Nationen, ohne Trainer, Betreuer Kampfrichter u.s.w. Wenn es dann so langsam auf den Meldeschluss zugeht, werden die Treffen des OK häufiger. Es werden die "Versorgungsfragen" geklärt. Werden T-Shirts gefertigt, wie viel?? Werden Urkunden gedruckt?? Wie können wir kurzfristig die Ergebnislisten drucken. Wie sieht es mit der Infrastruktur für unser Netzwerk in der Halle aus?? Dirk Flecken konnte die Firma manuLogs für uns gewinnen. Diese Firma stellte uns das gesamte Equipment (8 LapTops, Drucker, 4 Flachbildschirme) zur Verfügung. Guido Ruthmann stellte im Auftrag seines Arbeitgebers, Firma Arcom, die Verkabelung für das Netzwerk bereit. Ein Vater aus der Eltern-Kind-Gruppe, Kai Gussek stellte sich für die Videoaufnahmen zur Verfügung (drei Kameras mussten bedient werden).

Wer kommt zum Geräteaufbau, zur Vorbereitung der Sporthalle am Freitag. Viel schlimmer, wer kommt sonntags zum "aufräumen"?? Haben wir genug Helferinnen und Helfer, die am Veranstaltungstag in der Halle zur Verfügung stehen?? Tausend Fragen, die alle eine Antwort benötigen. Denn wenn diese Fragen (und noch viel mehr) unbeantwortet bleiben, kann eine derartige Veranstaltung nicht abgewickelt werden.

Ich kann für meinen Teil sagen "ich war verdammt ruhig"!! Weil ich mir sicher war, dass wir alles im Griff haben und wir hervorragende Gastgeber für unsere Gäste sind.

Das wurde uns ja auch im Nachhinein von vielen ausländischen Delegationen bestätigt. Dieses Lob kann ich nur weitergeben an die vielen Helferinnen und Helfer. Es macht mich sehr stolz!!! Aber eine Person darf ich in diesem Zusammenhang nicht vergessen. Das ist der Hallenwart Manfred Schaaf. Es ist für mich völlig unklar, was wir ohne Manfred Schaaf machen würden. Diese Sporthalle ist sein "Wohnzimmer". Er pflegt diese Halle, er unterstützt uns bei allen Fragen (und das sind nicht wenige). Ich kann es nicht aufzählen wie oft ich es hörte "wo ist Manfred", "hat jemand Herrn Schaaf gesehen"?? Immer freundlich, immer hilfsbereit. Ein Hausmeister der Sonderklasse!!!

Danke Manfred für Deine Hilfe bei dieser Veranstaltung.

Wilfried Braunsdorf

Trampoliner waren in den ersten drei Monaten schon sehr aktiv! Hückeswagener Stadtmeisterschaften

Bei den 7. Hückeswagener Stadtmeisterschaften am 26.01.08, durften auch die Jüngsten ran. Mit Alina Vonderhagen, Annika Schumacher und Chiara Haak gingen drei ganz junge BTV' erinnen in der Klasse 99 und jünger an den Start. Alle drei wurden bestens von ihrer Trainerin Barbara Levendecker vorbereitet. Leider konnte Babsi aus beruflichen Gründen nicht dabei sein, aber unsere neuen Nachwuchsbetreuer Janine Vonderhagen und Lisa Mainz meisterten ihre Aufgabe sehr gut. Dirk Flecken stand leider nicht als Coach zur Verfügung, da er als Kampfrichter eingesetzt war. Alina auf Platz 9 und Chiara Platz 11 wurden am Ende mit guten Platzierungen für ihren Trainingseifer belohnt. Annika wurde überraschend 2.! Gratuliere euch dreien!

Vanessa musste überraschend eine Klasse höher turnen, als erwartet die ungewohnte Übung sorgte bei ihr für noch mehr Nervosität. Im Pflichtdurchgang musste sie ein Übungsteil zeigen, was sie noch sehr selten geturnt hat. Das hat auch gepasst, nur nutzte sie nach Sprung 5 nicht die Federung des Trampolin aus, was als Abbruch gewertet wurde. Somit musste sich Vanessa mit Platz 18 begnügen.

Bei den Schülern hat Nick Bahnholzer in seinem ersten Einzelwettkampf durch eine sehr schöne Haltung seinen Vereinskameraden Giulio Giani alles abverlangt. Die Beiden lieferten sich einen harten Kampf um das 3. Podiumsplätzchen, was dann letzt endlich Giulio für sich entscheiden konnte. Trotzdem ist der 4. Platz von

Nick ein sehr gutes Ergebnis. Svenja hat in der Schülerinnenklasse einen hervorragenden 2. Platz belegt. Zum ersten Mal turnte sie einen Schwierigkeitsgrad über 5 Punkte.

Lisa Mainz hatte Anfang des Jahres große Probleme mit einigen Sprüngen. Behutsam und langsam haben wir sie wieder aufgebaut und ihr die nötige Sicherheit gegeben. Natürlich konnte sie dadurch noch nicht ganz an die Leistung, die sie in der Liga gezeigt hat anknüpfen. Somit war der 2. Platz umso erfreulicher. Ich bin Stolz auf alle Aktiven und Betreuer. Drei 2.Plätze, ein 3. Platz und ein 4.Platz von 8 angetretenen Aktiven das darf sich schon sehen lassen.

Duisburger Stadtmeisterschaften

Bei den 21. offenen Duisburger Stadtmeisterschaften gingen am Samstag 16.02.08 vier Aktive vom BTV an den Start, Camilla Gonschorek merkte man die fehlende Wettkampferfahrung an aber eine Steigerung zum letzten Wettkampf war deutlich festzustellen. Sie belegte bei den Schülerinnen Jahrgang 94-96 den 14. Platz (46,8 P) von 22. Gulio Giani startete in der Schülerklasse. Ein kleiner Fehler in der Pflichtübung nach dem letzten Sprung, aber eine Kürübungen mit einem neuen höheren Schwierigkeitsgrad sorgten dafür, dass Giulio ins Finale durfte. Im Finale zeigte er ebenfalls die neue schwerere Kürübung und wurde am Ende mit einem Überraschend guten 5.Platz mit 71,8 P belohnt. Die elf jährige Svenja Mai zeigte erst im Finale was sie wirklich kann. Im Vorkampf startete sie mit einer quten Pflicht. Im Kürdurchgang sorgte eine Unkonzentriertheit dazu, dass sie ihre Übung umstellen musste und am Ende einen Sprung zuviel turnte. Trotzdem reichte es noch für die Teilnahme im Finale. Hier hat Svenja nicht nur ihren Trainer Dirk Flecken zum Staunen gebracht, sondern auch mit

einem Kürwert von 28,4 P auch die Kampfrichter überzeugt. Mit einem Schwierigkeitsgrat von 5,5 P turnte Svenja die schwerste Kürübung in ihrer Altersklasse. Das gute Endergebnis von 76,2 P hätte noch höher ausfallen können, wenn der Fehler in der ersten Kür nicht gewesen wäre. Trotzdem hat sich Svenja mit dieser Leistung so gut wie für die Landesturnverbandmannschaft qualifiziert, die dann den Rheinischen Turnerbund beim Deutschlandpokal vertreten.

Großes Pech hatte Lisa Mainz. Sie verpasste um 0,4 P das Finale. Lisa musste gegen wesentlich ältere Turnerinnen antreten, da zu wenige Jugendturnerinnen gemeldet waren. Lisa versuchte alles und turnte zum ersten Mal in einem Wettkampf ihre neue Kürübung mit einem Schwierigkeitsgrat von 6,2 P. Die sehr gute Vorkampfpunktzahl von 52,3 P reichte trotzdem nicht, um ins Finale einzuziehen. Am Ende wurde die 15 jährige BTV'erin achte. Freuen kann sich Lisa trotzdem. denn sie schaffte die Qualifikation zu den Deutschen Mannschaftsmeisterschaften und Deutschen Synchronmeisterschaften.

Ruhr - Cup 2008 in Essen

Am Samstag 08.03.08 sind Lisa und Svenja als einzige BTV' erinnen beim National offenen Ruhr – Cup in Essen angetreten.

Svenja, hat in der jüngsten Schülerinnenklasse für eine Überraschung gesorgt. Sie kam mit zwei sehr gut vorgetragenen Vorkampfübungen als 4. Platzierte ins Finale der besten acht. Im Finale zeigte sie eine noch bessere Übung und wurde mit Platz 3 belohnt. Diese Leistung sorgte dafür, dass sich Svenja den Platz in der Mannschaft für den Deutschlandpokal gesichert hat.

Lisa hatte dagegen eine weitaus schwerere Aufgabe zu bewältigen. Sie musste sich gegen die Stärksten aus ganz Deutschland messen, da dieser Wettkampf als Qualifikation für die Jugend – EM dieses Jahr in Dänemark angesetzt wurde. Lisa hatte sich viel vorgenommen und wollte ihre neue schwere Kür zeigen. Aber die Anspannung war Lisa deutlich anzumerken, was sich in der Ausführung widerspiegelte. Als Trainer war ich trotzdem mit dem 15. Platz in diesem starken Feld zufrieden.

Dirk Flecken

Handstand für Glitzerstift

Die jüngste Gruppe der Kunstturnerinnen (derzeit 10 Mädchen, 5 – 9 Jahre) hat sich der systematischen Nachwuchsförderung nach dem Konzept des Deutschen Turner Bundes verschrieben. Ein Schwerpunkt liegt dabei auf der vorbereitenden Entwicklung spezieller konditioneller Fähigkeiten, die u.a. auch späteren Überlastungen bzw. Verletzungen beim Training von Schwierigkeitsteilen vorbeugen soll. Der Entwicklungsstand der Mädchen wird in eigens dazu ausgerichteten Wettkämpfen überprüft. Aus der Sicht der Betroffenen klingt das dann so:

"Am Sonntag, den 2.3.08 sind Carina, Clara, Pia, Amelie und Katharina zum Test der Athletischen Norm nach Hochdahl gefahren. Amelie durfte leider noch nicht mitmachen, da sie noch zu jung ist. Bei so einem Test wird geprüft, ob man Spagat, Seile klettern, Handstand stehen (13 sec), Schweizer Handstand und so etwas kann. Außerdem muss man an diesem Test mitmachen, wenn man an bestimmten Wettkämpfen, wie z.B. den Rheinischen Nachwuchsmeisterschaften. men möchte. Beim Einmarschieren wussten manche nicht, was sie machen sollten, da sie noch nie einen Wettkampf geturnt hatten. Aber egal! Zu Beginn hatten wahrscheinlich alle ein mulmiges Gefühl! Aber am Ende war alles gut. Ich glaube jeder war zufrieden. Pia wurde in ihrer Altersklasse 10. Jeder bekam eine Urkunde und einen Glitzerstift."

"Da Natalia, Nora und Nina am 2. März krank waren, mussten sie am letzten Samstag in den Ferien zum Nachtest nach Bergisch Gladbach fahren. Dort konnten sie ihre Kraft und Beweglichkeit unter Beweis stellen."

(Katharina Farkas (9) & Pia Pohlmann (8))



Foto (v.r. Natalia, Nina, Nora)



Foto (hinten v.r. Kiki, Clara, Katharina, Carina, Anna, vorne v.r. Amelie, Pia)

Trainingslager vom 14.3. - 20.3.2008 in Hellenthal

Am letzten Schultag vor den Osterferien ging es los. Wir trafen uns vor der Turnhalle Malmedyer Straße, um alle und alles einzuladen. Nach einer guten Stunde waren wir an unserem Ziel.

Nachdem wir unsere Zimmer in Beschlag genommen hatten, ging es zum Abendessen. Nach der ersten Nacht und einem leckeren Frühstück ging es zur Turnhalle. Dort bauten wir unsere Geräte auf. Dann begann das Training, Übungen an allen Stationen, das war oft anstrengend, machte jedoch viel Spaß.

So fanden wir dann unseren Rhythmus und gingen täglich nach dem Frühstück in die Halle. Toll, dass wir alle Geräte aufgebaut lassen konnten. Danach ging es zum Mittagessen und nach einer Pause wieder in die Halle zum Turnen. Am Abend aßen wir in der Jugendherberge unser Abendessen,

und dann ging es noch einmal zum Turnen für ruhigere Übungen.

Außer am Dienstag, da haben wir am Nachmittag einen schönen Ausflug in ein Bergwerk (Grube Wohlfahrt) gemacht und sind sogar Untertage gewesen. Dass das Wetter sehr winterlich und verregnet war, hat uns nicht gestört, wir waren mit Turnen beschäftigt, T-Shirt bemalen, Film anschauen (den Falk in der Turnhalle über uns beim Turnen gedreht hatte) und Fußball spielen mit Jugendlichen, die auch in der Jugendherberge Urlaub machten.

Es war eine tolle Zeit, in der wir viel gelernt haben. Ich hoffe, wir fahren bald noch einmal dorthin.

Teilnehmer: Elias, Amelie, Natalia, Gina, Nora, Pia, Nina, Clara, Katharina, Carina, Falk

Trainer: Melica Medina, Robert Farkas,

Anna Farkas

Carina Schmadalla (9)



Foto: Gruppenbild mit Turnerinnen, deren Familien und Trainern



"Gemütlich im Cafe nach Fahrradtour...Günter und Anne"

Hallo alle zusammen,

die besten Grüsse aus Melbourne, Australien!

Wäre alles bei meiner anfänglichen Planung geblieben, würde ich schon längst wieder in Aachen in der Turnhalle stehen. Aber die umgebaute Fabrikhalle der Essendon Keilor Gymnastics Academy mit Schwingboden und Schnitzelgrube haben mich doch überzeugt länger hier zu bleiben. Davon abgesehen kann ein Auslandsstudium ja auch nicht schaden. Die Temperaturen

entsprechen eher meinen Vorstellungen und am Wochenende surfen gehen zu

können ist auch nicht so übel. Mit Günter als Trainer übe ich noch immer fleißig die Riesenfelge am Reck. Ich hänge zwar noch an den Chickenstraps, aber immerhin kreische ich nicht mehr die Halle zusammen, sondern genieße eher das coole Gefühl um die Reckstange zu rotieren. Trotz allem vermisse ich Euch Kutis total, denn Training ohne Euch ist einfach nicht dasselbe. Ihr seid einfach unersetzbar! Anne!

Grüsse natürlich auch von Günter und Ruth

15. März! GERMAN TRAMPOLINE OPEN 16. Intern. Grenzland – Cup 2008

Ich möchte nur kurz und aus der Sicht des Trainers über diese geniale Veranstaltung berichten. Mit Lisa und Svenja, gingen in diesem Jahr seit langer Zeit zwei Aktive des ausrichtenden BTV an den Start. Das war so viel ich weiß 2000 mit Nicole Mainz und Alexej Kessler der Fall. Natürlich können Lisa und Svenia nicht mit unseren damaligen Ausnahmetalenten konkurrieren, aber das wollen wir auch nicht. Ich persönlich finde es klasse, dass beide es geschafft haben mitturnen zu können und sich im Mittelfeld Platzieren Die GERMAN konnten. TRAMPOLIN OPEN nehmen von Jahr zu Jahr an Klasse zu, da wird es immer schwerer bis unmöglich vom Finale zu träumen.

Nach dem Wettkampf habe ich mir zu Hause die Siegerliste mal anders angesehen. Natürlich kann jetzt der ein oder andere Sagen ich würde es mir schön reden aber es sind Fakten.

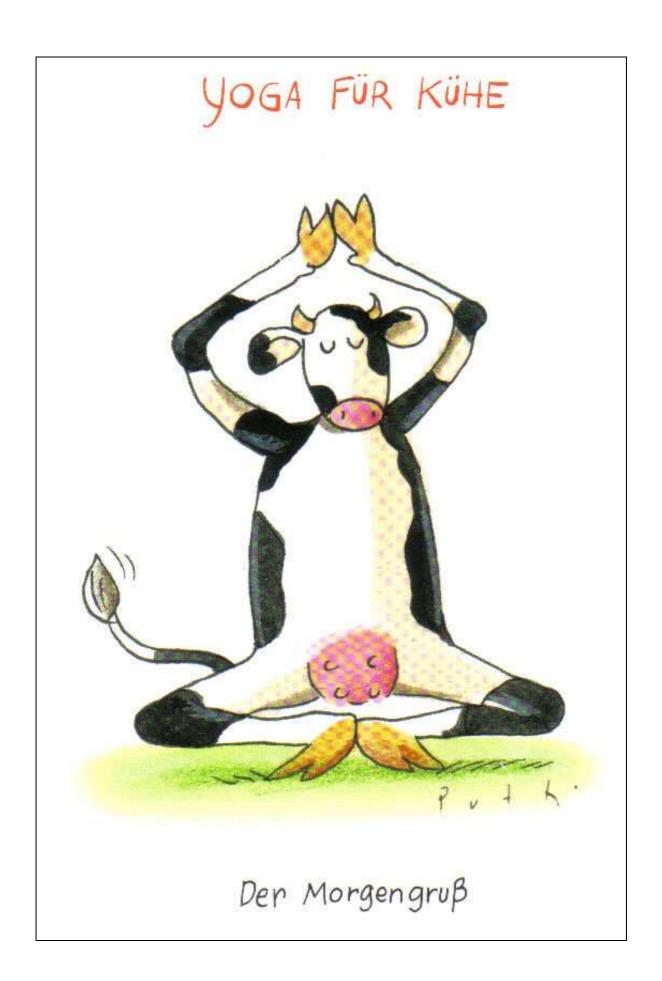
In der Jugendturnerinnenklasse sind 57 junge Damen angetreten davon waren nur 17 aus Deutschland und nur 3 davon aus dem Rheinland. Eine davon war Lisa die am Ende Platz 38 belegte 11 beste Deutsche und 2. Beste aus dem Rheinland. Man sieht also wie schwer es ist, überhaupt dabei zu sein.

Bei Svenja waren insgesamt 51 Schülerinnen am Start 24 aus Deutschland und 10 davon aus dem Rheinland. Svenja belegte Platz 36. Sie war 14. Beste der Deutschen und 5. Beste aus dem Rheinland. Aber ganz interessant find ich, sie war die Beste in ihrem Jahrgang (97). Es gab nur 4 Schülerinnen, die Jahrgang 97 und jünger waren.

So schlecht ist das abschneiden unserer BTV – Turnerinnen also nicht. Ich bin stolz, dass es so gut geklappt hat und freu mich schon auf den nächsten Grenzland – CUP 2010. Mal sehen, wer dann noch alles vom BTV dazu kommt.

Der Grenzland – Cup 2008 war aus meiner Sicht ein voller Erfolg! Das geht natürlich nicht ohne Hilfe. Ich möchte mich bei allen bedanken, die in irgendeiner Form geholfen haben. Hätten wir diese Hilfe aus allen Abteilungen nicht, dann könnten wir diese Veranstaltung, die größte in Europa, nicht durchführen und unsere BTV – Aktiven hätten nicht die Chance sich dem heimischen Publikum einer so starken internationalen Konkurrenz zu stellen. DANKE! An Alle!!!

(Dirk Flecken)





Lisa Mainz im Wettkampf



Svenja Mai beim ¾ Salto vorwärts

Fußballabteilung

ABTEILUNGSLEITUNG

Abteilungsleiter: Achim Kistermann Jugendleiter: Bernd Lübberding Sportplatz Siegel: Jugendraum Schillerstraße 102 Branderhoferweg 138 Siegelallee 52064 Aachen Tel.: 0241/403497 52066 Aachen Tel.: 0241/62705 52066 Aachen Tel.: 0241/603051

Bericht zur Fußballabteilung

"Ja, was schreibe ich nur" – dieser Gedanke ließ mich lange Zeit ernsthaft überlegen, erst gar keinen Bericht zu schreiben. Aber ein BTV-Info ohne Bericht der Fußballabteilung, eigentlich unvorstellbar….

War im Jahre 2007 unser großes Thema der Kunstrasen, sind wir mittlerweile wieder zur Tagesordnung übergegangen. Kurz nach der Einweihung gingen die Fußballer in die Winterpause, machten die Rückrundenvorbereitung und stehen nun wieder seit Anfang März in der Meisterschaft.

Vor allem für die 1. Mannschaft begann das Jahr mit guten Aussichten. Nach einer dieses Mal etwas anderen Art der Vorbereitung, man ging einmal in der Woche zum Spinning, hatte man am ersten Spieltag nach der Pause das Glück, das der ärgste Verfolger Punkte liegen ließ und somit der Vorsprung anwuchs. Am 16. März kam es dann zum direkten Aufeinandertreffen, der BTV gewann das Spiel und konnte den Abstand weiter vergrößern. Es sind zwar noch ein paar Spiele zu absolvieren, aber eine gute Grundlage zum Gewinn der Meisterschaft ist damit erst einmal gelegt. Leider reicht Platz 1 in der Gruppe dieses Jahr aufgrund der Strukturreform des Fußballkreises nicht zum direkten Aufstieg, es folgt noch ein Relegationsspiel und nur der Gewinner steigt in die neue B-Liga auf. Wir sind dennoch guter Hoffnung, die Mannschaft ist stark genug und inzwischen auch reifer, um mit schwierigen Situationen wie einer Relegation umgehen zu können. Das nächste BTV-Info erscheint wie üblich im August. Vielleicht kann ich dann ja vom Aufstieg berichten.

Der Erfolg der "Ersten" ist ein Problem für die 2. Mannschaft. Woche für Woche eine andere Besetzung kämpft sich das Team durch die Saison und steht zur Zeit im unteren Drittel der Tabelle. Für die neue Saison wird die Mannschaft sicherlich ein anderes Gesicht bekommen, weil einige A-Jugendliche im Sommer in den Seniorenbereich wechseln und sicherlich nicht alle den Sprung in den Kader der 1. schaffen werden oder wollen.

Für die Jugendteams steht die Frühjahrsrunde auf dem Plan, die A-Jugend hat die Leistungsgruppe erreicht und kann damit bei erfolgreichem Abschneiden die Qualifikation zur Sondergruppe spielen. Eine 2. B-Jugend wurde gemeldet, die C1 spielt in der Sondergruppe derzeit nicht mehr die Rolle, die sie zu Beginn der Saison gespielt hat, in der D-Jugend wurden die beiden Mannschaften zusammenwurde eine gelegt, dafür Mädchenmannschaft gemeldet. Sicherlich werden an anderer Stelle Berichte zum Jugendfußball zu lesen sein. Im Großen und Ganzen kann man allerdings sagen, das die Jugendabteilung sich langsam, aber sicher ihrer Kapazitätsgrenze nähert. Es ist inzwischen nur noch mit Mühe möglich, allen Mannschaften ausreichend Trainingsund Spielzeiten zur Verfügung zu stellen.

Udo Hirth

Abenteuer Sonderliga

Nachdem der Start in die Sonderliga für die C1 gut verlaufen ist, kam man vor der Winterpause ein wenig aus der "Erfolgsspur"! Nachdem man in Konzen gegen Eicherscheid noch in einem Nachholspiel in einem schlechten Spiel mit 4-1 siegen konnte, standen noch wichtige Partien auf dem Programm. Zunächst stand am Kunstrasen-Einweihungstag das Pokalviertelfinale gegen Arminia Eilendorf auf dem Plan.

Der BTV startete sehr stark und ging schon nach ein paar Minuten in Führung. Doch durch

den unglücklichen Ausgleich kamen die Jungs irgendwie aus dem Tritt, der Gegner zog schnell auf 1-3 davon! Vor der Pause konnte man noch verkürzen, um nach dem Seitenwechsel alles auf eine Karte zu setzen und den Ausgleich zu erzielen. Doch es gelang leider nicht, die Eilendorfer konnten noch auf 2-5 erhöhen.

Aus war der Traum vom Pokalhalbfinale!

In der Meisterschaft wartete nun der "Angstgegner" Raspo Brand, die das System **Burtscheider** der schnell durchschauten und unseren Spielführer in Manndeckung nahmen! Deshalb lief das Spiel nicht wie gewohnt und die BTVer fanden nie zu ihrer Linie folgerichtig verlor man die Partie mit 2-4. Im letzten Spiel der Vorrunde traf man wieder auf den aktuellen Tabellenführer Arm. Eilendorf. In einem rassigen Spiel konnten die Gastgeber mit 1-0 in Führung gehen, doch die BTVer drängten mit Macht auf den Ausgleich. Das Glück stand den Gästen aber wieder mal nicht zur Seite - in einer absoluten Burtscheider Drangphase erzielte der Spitzenreiter das 2-0. Das Spiel war entschieden.

Die besseren Einzelspieler haben den Unterschied ausgemacht. Der BTV hat eine starke, ausgeglichene Truppe, die anderen Topteams haben viele gute Einzelspieler, die dann immer mal ein Spiel entscheiden können! Noch vor den Weihnachtsferien ging es in Pannesheide in die Rückrunde. Das Spiel endete 3-3 – sehr enttäuschend, da man in der Hinrunde keine Probleme mit dem Gegner hatte.

In unserer Mannschaft herrschte schon länger Unruhe, die durch Wechselabsichten des Spielführers auftrat. Nach mehreren Gesprächen kamen wir Trainer zu der Entscheidung, dem jungen Mann seinen Wunsch zu erfüllen, sich für einen anderen Club zu entscheiden.

Getreu dem Motto "Reisende soll man nicht aufhalten" ist der Spieler jetzt nicht mehr beim BTV! Das war wieder ein Beweis für die grenzenlose Selbstüberschätzung mancher Eltern und Jungens - diese Leute glauben: Sonderliga ? .. da ist mein Junge doch mindestens Bezirksliga. besser ... wenn nicht noch höher, muss der spielen! Dann nehmen diese Leute auch "Annehmlichkeiten" (mehrmals die Woche weite Strecken zum Training, Schule wird vernachlässigt, harter Konkurrenzkampf im Team, usw.), verbunden mit der Hoffnung, der Junge könnte ja in die Bundesliga kommen!!

Aber genug davon... zurück zu unseren Jungs! Das letzte Spiel vor den Ferien gegen SV Rott konnte mit 5-0 gewonnen werden. Nach anfänglichen Problemen zeigten die Jungs ein gutes Spiel, genauso wie beim nächsten Spiel gegen Mariadorf! Das Spiel wurde klar mit 10-0 gewonnen, wobei die Jungs nach der Pause richtig toll spielten. Nun stand das Spiel gegen den Zweiten SV Eilendorf an, das zu einem harten Kampfspiel wurde. Die BTVer waren das fußballerisch bessere Team, zeigten schöne Kombinationen, doch am Ende konnte man nur einen Punkt erreichen. Kurz vor dem Ende erzielten die Gäste den glücklichen 2-2 Ausgleich. Im Rückspiel gegen Germ. Dürwiß wurde man vom Schiedsrichter (Gästetrainer) ein wenig benachteiligt! Der BTV spielte gut und konnte das Spiel bis zum verfrühten Ende (der Schirri hatte wohl die Zeit falsch gestoppt) offen gestalten. Aber leider war man wie schon im Hinspiel nur 2. Sieger. Das Ergebnis von 1-2 gegen eine Mannschaft, bei einige Spieler zu Mönchengladbach und Köln wechseln werden, ist frustrierend. Man kann gegen diese Teams mithalten, aber irgendwie fehlt noch der letzte Kick (oder Glück) um sie zu schlagen. Es ist schwer nach solchen Spielen, die Jungs wieder aufzubauen und zu motivieren.

Das bestätigte sich in den beiden kommenden Spielen! Gegen den Vorletzten Roetgen konnte man trotz zeitweiliger drückender Überlegenheit nur ein 0-0 erzielen. Am Ende konnte man sich beim Torhüter Marco Kaster (hielt einen Elfmeter) bedanken, nicht verloren zu haben! Der vorläufige Tiefpunkt war das Spiel gegen SV Breinig - nach ca. 15 Minuten lag man 0-3 zurück! Hatte man die Breiniger im Hinspiel noch klar beherrscht, so war das Rückspiel geprägt von vielen Fehlern! Es wurden viele Dinge falsch gemacht, die sonst teilweise wie im Schlaf beherrscht werden! Das Team kämpfte sich zwar wieder auf 3-3 heran, doch selbst Riesenchancen konnte man nicht verwerten und der Gegner konnte in den Schlussminuten noch durch einen abgefälschten Ball 3-4 gewinnen. Das Spiel war für die Spieler und vor allem für die Trainer eine Riesenenttäuschung. Jetzt gilt es die Mannschaft in den Osterferien wieder aufzubauen und die restlichen schweren Spiele erfolgreich zu gestalten. Denn wir wollen auch für die kommende Spielzeit einen Sonderligaplatz für die BTV-C Jgd sichern. Unsere Mannschaft wird in die B-Jgd "hochgehen" und vielleicht können wir noch an der Qualifikation für die B-Sonderliga teilnehmen? Mit dem Können der Jungs und auch ein wenig mehr Glück in entscheidenden Situationen müsste das zu schaffen sein. Drückt uns für dieses Ziel die Daumen

Achim Nysten, Rolf Rameckers

Achtung: Hier der Hinweis auf die Sportwoche vom 18.06.008-22.06.08

Wir planen auch ein 3-tägiges Fußballcamp in den Sommerferien (für die Daheimgebliebenen) Termin wird noch bekannt gegeben!

Wir rechnen mit zahlreichen Teilnehmern.



Unsere erfolgreiche C2 Jugendmannschaft

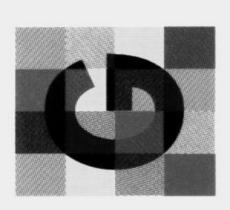


Mannschaftsfoto der E3 Jugendmannschaft

Malerarbeiten · Farbgestaltung · Oberflächen-Design

Thomas Gronen

Maler- und Lackierermeister und Betriebsfachwirt



ш

Z

Z

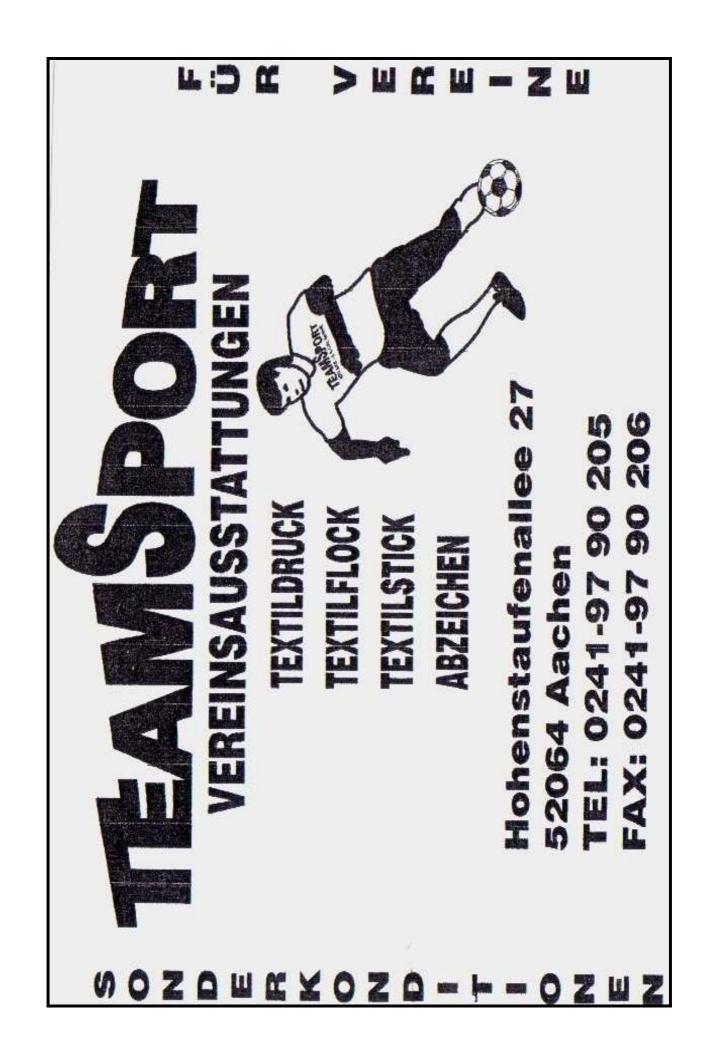
0

ď

O

Hauptstraße 13 · 52066 Aachen Telefon 02 41/6 86-96 · Fax -97 e-Mail: info@gronen.net

Internet: www.gronen.net



Tischtennisabteilung

Abteilungsleitung:

Abteilungsleiter: Theo Klinkenberg Karl-Marx-Allee 176 52066 Aachen Tel.:0241/67758

Jugendleiter: Jona Wernerus Bendelstraße 26 52062 Aachen Tel.:0241/47586323

Der Sportwart berichtet -Heiße Saisonschlussphase

In beinahe allen Sportarten neigen sich die Spielzeiten allmählich dem Ende zu; so auch in unserem Sport. Die heiße Schlussphase hat begonnen, in der es um Auf- und Abstiege und bessere Platzierungen geht.

Vorweggenommen: Keine unserer Mannschaften befindet sich im harten Abstiegskampf.

Die Damenmannschaft konnte sich inzwischen dank der Rückkehr der Mannschaftsführerin Simone Külgen nach langer Verletzungspause um 3 Plätze vom letzten auf den bereits siebten Tabellenrang verbessern. Einen Absteiger wird es in dieser Klasse jedoch nicht geben, da die darunterliegende Kreisliga zur nächsten Saison aufgelöst wird. Zwei Spiele stehen noch aus und vielleicht ist sogar noch eine weitere Verbesserung drin?

Ebenfalls eine Verbesserung hat die 1. Herrenmannschaft vollbracht. In meinem letzten Bericht noch auf Rang 6 liegend, verlor man am Ende der Hinrunde noch etwas an Boden und landete schlussendlich auf Position 8. Dann jedoch begann durch spielerische Verstärkungen ein steiler Aufstieg in der Tabelle Rang für Rang. Von bisher 7 Rückrundenpartien verlor die Mannschaft keine einzige Partie, rang dem in der Rückrunde ebenfalls Niederlage gebliebenen ohne unangefochtenen Tabellenführer aus Höfen sogar einen Punkt ab und erzielte gegen den Tabellendritten von Eintracht Aachen ebenfalls ein Unentschieden. Aktuell belegt man

einen sehr guten vierten Tabellenplatz bei Punktgleichheit mit dem Dritten und schnuppert sogar am zweiten Rang, der die Relegation zum Aufstieg bedeuten würde. Dafür muss jedoch im nächsten Spiel gegen den Zweiten SV Hörn II gewonnen werden, um die Chancen aufrecht zu erhalten. Hoffentlich hält diese beinahe sensationelle Serie auch in den verbleibenden vier Saisonspielen an, so dass ich im kommenden BTV-INFO positiv berichten kann.

Unverändert ist leider jeweils die Situation unserer 2. und 3. Herrenmannschaften geblieben. Beide belegen in jeweils unterschiedlichen Gruppen der 2. Kreisklasse den vierten Platz, den beide bereits am Ende der Hinrunde inne hatten.

Die 2. Mannschaft liegt dabei jeweils 5 Punkte hinter den beiden Erstplatzierten und 2 Punkte hinter dem Dritten zurück. Allerdings hat man mit 20:8 Punkten beinahe doppelt so viele Zähler eingefahren, als das nächst platzierte Team. Dabei ist unsere Mannschaft in der Rückrunde bisher ebenfalls noch ohne Niederlage geblieben, konnte dem Zweiten und Dritten jeweils ein Unentschieden abverlangen, obwohl in der Hinrunde noch gegen beide Vereine verloren wurde. Also Hut ab vor der Leistung des Teams! In einer anderen Klasse hätten die gezeigten Leistungen und Ergebnisse höchstwahrscheinlich zu einem besseren Ergebnis und somit vielleicht dem erwünschten Ziel dem Aufstieg gereicht.

Erwähnenswert - wenn zugleich auch eher glücklich – ist das Erreichen der B-Pokal Endrunde. Obwohl die Mannschaft bereits eigentlich im Achtelfinale gegen Arminia Eilendorf A ausgeschieden war, so wurde das Ergebnis am grünen Tisch noch zu unseren Gunsten gedreht, da der Gast zwei nicht spielberechtigte Spieler eingesetzt hatte.

Der nächste Gegner im Viertelfinale, der TTC Justiz, zog es dann auch noch vor, zum angesetzten Spieltermin gar nicht erst gegen unsere Truppe anzutreten. Somit steht am Ende die Teilnahme an den Halbfinals, die Ende April/Anfang Mai ausgetragen werden. Viel Glück und Erfolg dazu!

Mit einer ausgeglichenen Bilanz in der Rückrunde (3 Siege, 1 Unentschieden bei 3 Niederlagen) konnte die 3. Mannschaft leider nicht mehr den Kontakt zur Tabellenspitze halten. Zwar konnte man den vierten Tabellenplatz bisher noch verteidigen, jedoch ist der Zug Richtung Aufstieg/Relegation leider bereits abgefahren. Somit hat also auch unser zweites Ass in Punkte Aufstieg in die 1. Kreisklasse leider nicht gestochen. Vielleicht können die beiden verbleibenden Spiele ja noch positiv gestaltet werden, so dass man sich gebührend in die Sommerpause verabschieden kann?

Ebenso unverändert zeigt sich der Tabellenstand unserer 4. Mannschaft mit Rang 5. Zu Beginn der Rückrunde wurde die Mannschaft durch die beiden Spieler Matthias Pape und Udo Heemann aus der zweiten Mannschaft verstärkt. Da die letzten beiden verbleibenden Partien durchaus gegen schwächere Gegner stattfinden werden, kann die Punkteausbeute der Hinrunde nun sogar noch einmal übertroffen und gegebenenfalls mit einer doch noch besseren Abschlussplatzierung versüßt werden. Durchweg kann man den Spielern dieser Mannschaft jedoch ebenfalls zum Erreichten gratulieren, außerdem konnte wertvolle Spielerfahrung gesammelt werden.

Alles in Allem kann ich also ein vorerst äußerst positives Resümee ziehen und möchte zuletzt noch auf die Vereinsmeisterschaft der Damen und Herren hinweisen, die diesmal im Laufe des Mai stattfinden wird. Der genaue Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Andy Pohl

Digitaldruck AixPress GmbH

Ihr kompetenter Partner für Drucksachen jeder Art. Wir drucken von Papiervorlage und von Dateien.

Drucke bis Din A3 Farbdrucke Laserdrucke Etiketten Endarbeiten Serienbriefe Flyer Broschüren Bücher Einladungen Visitenkarten

Falzen auch Briefe Wickel & Zick-Zack Wickel + Falten Heften + Falten Schneiden Lochen Leimbindung Paper-Back-Binden Spiralbindung (Plastik & Metall)

Eupener Strasse 35

Tel.: 0241 160 79 00 Fax: 0241 160 79 04

Hohenstaufenallee 23

Tel.: 0241 788 91

druckcenter@gmx.de • www.druckcenter.net



schöler micke partner

Freizeit • Schule • Verein

- · Top TT Service
- Schlägermontage sofort
- Angebote des Monats
- Tischlieferung ab Lager mit unserem TT Mobil
- · Freizeit-, Hobbybedarf
- Extra Service für Schulen
- Kompetente Beratung
- Trainer-Ausrüstungsverträge
- Electronic-Cash

Shop Aachen

Öffnungszeiten:

Mo - Fr

10.00 -18.00 Uhr

Sa

10.00 -13.00 Uhr

Hanno Deutz

Adalbert-Stein-Weg 27 52070 Aachen Tél. 0049-241/543672 Fax 0049-241/534121

E-Mail: tt-shop.deutz@t-online.de